

20.12.2011, 00:00 Uhr

Sinn

2500 Euro für den BC und den Schwimmbadverein

Bauunternehmen unterstützen Dorfgemeinschaft

Sinn (uhk/s). "Als ein Zeichen funktionierender Vernetzung innerhalb der Gemeinde Sinn" bezeichnete Bürgermeister Hubert Koch die Übergabe von zwei Spendenschecks an die Vorstände des Ballspielclubs Sinn und des Fördervereins Waldschwimmbad durch die Bauunternehmen Kessler und Pfaff (Sinn) sowie Funk (Herborn).

Es sei das erste Mal, dass er Vereine in seinem Heimatort mit einer Spende bedenke, erklärte Michael Kessler, der zusammen mit seinem Partner Uwe Pfaff 2500 Euro überreichte. Die gleiche Summe stellte Joachim Funk bereit, damit sowohl die Fußballer als auch die Schwimmbad-Betreiber auf einer besseren finanziellen Basis wirtschaften könnten. "Die Auswahl der Vereine war schnell gefunden", begründete Michael Kessler.

Dass er mit seiner Spendenbereitschaft im Ort in der Vergangenheit keineswegs zurückhaltend gewesen sei, bescheinigten ihm unisono die Vorsitzenden Uwe Sauer (Waldschwimmbad) und Andreas Richter (BC Sinn). Beide wiesen auf die umfangreiche Unterstützung durch Kessler und Pfaff bei der Sanierung der Badeanstalt und des Rasenplatzes hin.

Gemeinschaft funktioniert

Er sei zwar sicher, dass das Bad in wenigen Jahren wirtschaftlich ganz auf eigenen Füßen stehen werde, erklärte Sauer. "Aber bis dahin brauchen wir euch noch", betonte er sowohl in Richtung der Spender als auch des Bürgermeisters.

Was den Erhalt des Waldschwimmbades angeht, kann Hubert Koch nach der Spendenübergabe ein wenig beruhigter seinem letzten Amtsjahr entgegen blicken. Denn die Übergabe der Schecks sei ein Beweis "für das Funktionieren der dörflichen Gemeinschaft."

Dokumenten Information

Copyright © mittelhessen.de 2011

Dokument erstellt am 21.12.2011 um 23:31:27 Uhr

 **Kommentare (0)**URL: http://www.mittelhessen.de/lokales/region_dillenburg/sinn/?em_cnt=654601&em_loc=227